

Dreeser Mühle am Dreeser Bach in Drees

Schlagwörter: [Mühlenteich](#), [Wassermühle](#), [Mühlengraben](#), [Wohnhaus](#), [Bannmühle](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Drees

Kreis(e): Vulkaneifel

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Zufahrt zur Dreeser Mühle (2010)
Fotograf/Urheber: Peter Burggraaff



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Die Mühle wurde 1556 errichtet und war die herrschaftliche Bannmühle für das Schultheisamt Welcherath. Die Mühle ist auf der Tranchotkarte, Blatt 145 Virneburg von 1809 nicht eingetragen.

Die Mühle war zwischen 1900 und 1919 nicht in Betrieb. In den 1920er Jahren wurde die Mühle wieder instandgesetzt. 1928 erhielt der damalige Müller Jakob Mannheller die Erlaubnis, den Dreeser und Krebsbach zu stauen. Im Archiv der Verbandsgemeinde Kelberg befinden sich die Verleihungsurkunde, um den Krebs- und Dreeserbach zu stauen (1928) sowie die Genehmigungsurkunde für die Errichtung von Betonuferfallwehren und für die Errichtung einer Mahlmühle mit Wasserrad. Darüber hinaus gibt es eine Baubeschreibung mit Lageplan im Maßstab 1:1.000, Längenprofile des Krebs- und Dreeser Bachs und von den Triebwerkgräben.

Heute ist in der ehemaligen Mühle eine Pension untergebracht. Auf der Katasterkarte ist der Mühlengraben noch eingetragen, aber kaum noch im Gelände erkennbar. Das Gleiche gilt auch für den Mühlteich, der heute teilweise verlandet bzw. zugeschüttet worden ist.

(Peter Burggraaff, Universität Koblenz-Landau, 2014)

Literatur

Mertes, Erich (1995): Mühlen der Eifel, 2 Bände. S. 67, Aachen (2. erweiterte Auflage).

Dreeser Mühle am Dreeser Bach in Drees

Schlagwörter: [Mühlenteich](#), [Wassermühle](#), [Mühlengraben](#), [Wohnhaus](#), [Bannmühle](#)

Ort: 53520 Drees

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literatursauswertung, Auswertung historischer Schriften, Auswertung historischer Karten, Auswertung historischer Fotos, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1500 bis 1556, Ende nach 1954

Koordinate WGS84: 50° 20 18,17 N: 6° 59 31,03 O / 50,33838°N: 6,99195°O

Koordinate UTM: 32.357.107,19 m: 5.578.182,52 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.570.661,74 m: 5.578.518,09 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Peter Burggraaff (2014), „Dreeser Mühle am Dreeser Bach in Drees“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-90664-20140416-3> (Abgerufen: 23. März 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

